



Wissen was geht!

Die Jugendinformationsstelle des
Stadtjugendrings Aschaffenburg

www.sjr-aschaffenburg.de



Newsletter aus dem Café ABdate

Ausgabe: Februar-2015

Unsere Themen:

1. Infos der SJR-Projekte und Einrichtungen
 2. Jugend(verbands)arbeit
 3. Veranstaltungen
 4. Fortbildungen
 5. Literatur/Material
 6. Stellenangebote
-

1. Infos der SJR- Einrichtungen

Geschäftsstelle des SJR

Einladung zum Koordinierungsworkshop „Jugend gegen Rechts“

Liebe Kolleginnen und Kollegen der Aschaffener Jugendarbeit, nach vielen gelungenen Veranstaltungen in der Reihe „Jugend gegen Rechts!“ im vergangenen Jahr, laden wir euch zu unserem zweiten Koordinierungsworkshop ein. Zum Austausch geplanter Aktionen und Veranstaltungen sowie zur Weiterentwicklung von Handlungsstrategien ist eine Bündnisarbeit unentbehrlich. Gerade auch, um eine kontinuierliche Aufmerksamkeit zu erreichen. Für die Moderation und inhaltlichen Unterstützung konnten wir wieder Deborah Krieg (Bildungsstätte Anne Frank, Frankfurt/M) gewinnen. Alle Jugendverbände, päd. Fachkräfte der Jugendarbeit sowie potentiellen Mitstreiter_innen in der Region Bayerischer Untermain (Stadt Aschaffenburg, Landkreise Aschaffenburg und Miltenberg) sind hierzu herzlich willkommen.

Termin: 3.3.2015, 19:00 Uhr

JUKUZ Aschaffenburg, Kirchhofweg 2, 63739 Aschaffenburg

Über eine kurze Rückmeldung zur Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Viele Grüße,

Oliver Kohl, Vorsitzender und Uli Kratz, Geschäftsführer des Stadtjugendrings
Aschaffenburg

Verbandesgespräch des SJR

Unser nächstes Verbandesgespräch findet auf Einladung der Alevitischen Jugend am Do., 26.3.2015, 19 Uhr im neu eröffneten Cem-Haus in der Auhofstr. 4b in Aschaffenburg statt. Nach einer Vorstellung der Räumlichkeiten und ihrer Aktivitäten stehen u.a. die Themen Angebote für junge Flüchtlinge in Aschaffenburg, Zuschusstitel Jugendleiterstunden sowie der Austausch über aktuelle Entwicklungen in der Jugendverbandsarbeit auf der Agenda. Alle Delegierten und Interessierte aus den Jugendverbänden sind hierzu herzlich eingeladen.

Frühjahrsvollversammlung

Zum Vormerken: am Sa., 25. April 2015, 9:30 – ca. 16:00 Uhr findet die Frühjahrsvollversammlung des SJR Aschaffenburg im JUKUZ statt. Hierbei besteht wieder Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen und Austausch zu aktuellen Themen der Jugendarbeit in Aschaffenburg. Außerdem stehen Vorstandswahlen an und der SJR wird seinen Jahresbericht 2014 vorstellen.

Café ABdate - Jugendinformationsstelle des Stadtjugendrings

>LUCKY< Day - Kunst, Kultur und Wahnsinn(s)momente

Der >Lucky< Day in Erinnerung an Peter Lucky Kraft findet jeweils am ersten Samstag im März statt. Es ist ein ganz besonderes Event:

Musik, Lesungen und Performances unbekannter Künstler, steht die Bühne offen. Jeder kann das Publikum 10 Minuten unterhalten und ist damit Teil eines abwechslungsreichen Kulturprogrammes. Durch den Abend führt Moderator Thilo Schneider. Eingeladen sind alle Menschen, die sich gerne auf Neues einlassen.

Termin: Samstag, 07.03. um 19 Uhr

Ort: JUKUZ Saal

Eintritt frei!

Cybermobbing

Mobbing ist viel mehr als jemanden hin und wieder zu ärgern. Von Mobbing spricht man, wenn jemand mit Absicht einer anderen Person wiederholt und auf längere Zeit Schaden zufügt.

Doch was genau ist Cybermobbing? In unserer Arbeit als Medienfachstelle, werden wir immer häufiger mit Anfragen zum Thema Cybermobbing konfrontiert: Eltern suchen Hilfe für ihre Kinder, Jugendliche fragen nach Unterstützung. Wir haben diese vielen Anfragen zum Anlass genommen, einen Flyer zum Thema zu erstellen, der in im ABdate kostenlos erhältlich ist. Als Pdf-Dokument ist er auf der Homepage des Café ABdate

<http://www.cafe-abdate.de/informationen-und-links-zum-thema-cybermobbing.html>

Neue Facebook Nutzungsbedingungen

Facebook hat wieder einmal seine Nutzungsbedingungen verändert. Das soziale Netzwerk will künftig verstärkt das Internetverhalten seiner Kunden auswerten, um Nutzern vermeintlich interessante Werbung anzeigen zu können. Doch diese „interessenbasierte“ Reklame lässt sich ausschalten. test.de erklärt, wie das geht.

[Anleitung](#)



WhatsApp, Instagram, Snapchat und Co. Eintauchen in die Medienwelt Jugendlicher – Anforderungen an Eltern und Erziehung

WhatsApp, YouTube und Facebook – Das alles sind Begriffe oder eher Selbstverständlichkeiten, mit denen junge Menschen aktuell zu tun haben. Sie wachsen mit den „neuen Medien“ auf und nutzen sie ganz selbstverständlich und kommunizieren darüber. Bildrechte, Sexting, Daten(un)sicherheit, Jugendmedienschutz, Filterprogramme – Das



wiederum sind Schlagwörter, welche die Eltern mitbekommen, und mit denen die Wenigsten etwas anfangen können. Die Welt der Medien wird immer komplexer und erhält immer mehr Einzug in unsere Gesellschaft. Der Kontakt mit ihr ist unvermeidbar und hat bereits begonnen. Aufklärung ist gefragt - und zwar nicht nur in der Schule, sondern auch in der Familie. Ein Vortrag mit Diskussions- und Fragerunde:

Was können Eltern tun, um ihre Kinder optimal auf eine digitale Welt vorzubereiten? Diese und andere Leitfragen werden den Abend bestimmen.

Referent: Tobias Albers-Heinemann,
Termin: Donnerstag, 19.03. um 19 Uhr im JUKUZ
Veranstalter: Arbeitskreis Medien in Kooperation mit der Familienbildung der Stadt Aschaffenburg

Freizeitenliste 2015 - Such dir deine Freizeit!

Du suchst für die Sommer- oder aber auch Herbstferien 2015 noch eine Freizeit ganz ohne deine Eltern und mit ganz vielen anderen jungen Menschen? Du willst mal rauskommen und Neues erleben? Dann ist dieser Flyer genau der richtige! In unserer Freizeitenbroschüre findest du eine Zusammenstellung von Freizeiten einzelner Einrichtungen, Vereine oder Verbände.

Die Liste bekommst du in der gedruckten Version kostenlos im Café ABdate oder online: [Freizeitenliste](#)

Sport und Flüchtlinge: Welche Möglichkeiten und Grenzen haben Sportvereine bei der Integration von Flüchtlingen?

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus statt: Welche Möglichkeiten und Grenzen haben Sportvereine bei der Integration von Flüchtlingen und der Mitgestaltung einer (lokalen) Willkommenskultur?

Referentin: Angelika Ribler, Referentin für Jugend- und Sportpolitik bei der Sportjugend, Hessen
Termin: Mittwoch, 25.03. um 19 Uhr im JUKUZ Saal

Café ABdate
Kirchhofweg 2, Aschaffenburg
Öffnungszeiten: MO-DO von 12-18 Uhr
FR von 11-14 Uhr
jugendinformation@cafe-abdate.de



Wissen was geht!

Die Jugendinformationsstelle des Stadtjugendrings Aschaffenburg

Radio Klangbrett

Musiksendung „Music4life“ mit jungen Flüchtlingen

Was hören Jugendliche in Syrien, im Irak, in Afghanistan oder in Eritrea für Musik? Pop, Rock, Punk, Hiphop oder doch eher Traditionelles? Und welche Geschichte verbinden sie mit ihrer Lieblingsmusik? Diesen Fragen gehen wir auf den Grund. In der Sendung „Music4life“ kommen fünf jugendliche Flüchtlinge, Schüler der Staatlichen Berufsschule I, mit ihren Lieblingssongs zu Wort. Im Vorfeld trifft sich das Team von Radio Klangbrett mit den Schülern um die Sendung gemeinsam vorzubereiten. Die Livesendung „Music4life“ findet am **Dienstag, 03. März von 19-21 Uhr** statt.

Bambi-Integrationspreisträger Michael Stenger im Klangbrett-Interview

Michael Stenger, Gründer der SchlaU-Schule und der ISUS-Schule in München, unterrichtet schon seit über 15 Jahren alleinreisende Kinder und Jugendliche Flüchtlinge und führt diese zu einem erfolgreichen Schulabschluss. Er begleitet sie im Anschluss auch in der Berufsausbildung. In einem Vortrag am Dienstag, 24.02. im Rathaus der Stadt Aschaffenburg berichtet er über seine Erfahrungen und über erfolgversprechende Rahmenbedingungen. Klangbrett-Reporterinnen Tina und Lina sind dabei und werden Michael Stenger im Anschluss zu Übertragungsmöglichkeiten und Voraussetzungen für eine erfolgreiche Schulausbildung für junge Flüchtlinge interviewen.

Zu hören sein wird der Radiobeitrag am Donnerstag, 26.02. ab 19 Uhr auf Radio Klangbrett.

Nachwuchsgruppe „Radio-Teens“ startet im März

Die Nachwuchsgruppe von Radio Klangbrett in Kooperation mit der Mobilen Jugendarbeit /JUKUZ besteht bereits seit vier Jahren. Viele bunte Radiobeiträge und schöne Sendungen haben die Radio-Teens schon produziert. Nun wird es einen Neustart der Gruppe gemeinsam mit der Katakombe geben. Klangbrett-FSJlerin Lina Weiler wird gemeinsam mit Klangbrettlerin Julia Pickelhaupt die Anleitung der neu entstehenden Gruppe übernehmen. Einmal wöchentlich treffen sich die Radiomacher in der Katakombe und erstellen Interviews, Umfragen und Reportagen, die in das Programm von Radio Klangbrett einfließen. Auch eigene Radiosendungen sind geplant.

Mitmachen können Kinder von 10 bis 14 Jahren.

Los geht's am Mittwoch, 11. März 2015 von 15.30 Uhr bis 17 Uhr in der Katakombe in der Treibgasse 26.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Radiomacher begrenzt.

Anmeldungen bitte unter lina.weiler@klangbrett.de

Werde Radiomoderator oder Reporter

Komm doch einfach mal in die offene Redaktionssitzung. Jeden Montag von 17 - 19 Uhr in der Alexandrastraße 5. Hier lernst du alles, was du als Radiomoderator und Reporter wissen musst.

Fragen? Einfach melden bei carmen.weber@klangbrett.de oder 06021 - 43 808 41

Radio Klangbrett

91,6 AB * 100,8 MIL *** 103,6 ALZ (auf Radio Galaxy)**

Di, Mi, Do ab 19 Uhr

www.klangbrett.de

www.facebook.com/buntetoene

*****ACHTUNG NEUE ADRESSE*****

Ab dem 02. Februar ist Radio Klangbrett in der **ALEXANDRASTRASSE 5 im Ev. JuZ**
Fragen? Einfach melden bei carmen.weber@klangbrett.de oder 06021 - 43 808 41



PIA - Partizipation, Inklusion und Interkulturelle Arbeit

2. Koordinierungsworkshop „Jugend gegen Rechts!“

Nach vielen gelungenen Veranstaltungen in der Reihe „Jugend gegen Rechts!“ im vergangenen Jahr, laden wir zu unserem zweiten Koordinierungsworkshop ein. Zum Austausch geplanter Aktionen und Veranstaltungen sowie zur Weiterentwicklung von Handlungsstrategien ist eine Bündnisarbeit unentbehrlich. Gerade auch, um eine kontinuierliche Aufmerksamkeit zu erreichen.

Für die Moderation und inhaltlichen Unterstützung konnte wieder Deborah Krieg (Bildungsstätte Anne Frank, Frankfurt/M) gewonnen werden.

Alle Jugendverbände, päd. Fachkräfte der Jugendarbeit sowie potentiellen Mitstreiter_innen in der Region Bayerischer Untermain (Stadt Aschaffenburg, Landkreise Aschaffenburg und Miltenberg) sind hierzu herzlich willkommen.

Neuer Termin: Dienstag 03.03.2015, 19:00 Uhr im JUKUZ

Entdecke Aschaffenburg – Stadtrallye für bunte Teams

Auf zur Entdeckungsreise! Schulklassen entdecken ihre Stadt aus ganz anderen Perspektiven. Teamgeist, Einsatz und Ideenreichtum sind gefragt. Knifflige Knobeleyen gilt es zu lösen. Ganz nebenbei lernen die Schülerinnen und Schüler wichtige Anlaufstellen und Freizeitmöglichkeiten kennen. Ca. 120 Schüler erkunden in 12 Gruppen auf drei Routen die Stadt. Auch in diesem Jahr sind z. B. wieder dabei: JUKUZ, Stadtbücherei, Katakombe, jüdisches Museum, Weltladen, Rathaus, ev. Juz und viele andere.

Termin: Donnerstag 05.03.2015

Achtung: wir sind umgezogen!

Kontakt: PIA
Andrea Hefter
Alexandrastraße 5
63739 Aschaffenburg
Telefon: 06021/218755
Email: pia@sjr-aschaffenburg.de



2. Jugend(verbands)arbeit

2.1. Girls'Day - Mädchen-Zukunftstag

Am 23. April 2015 ist der diesjährige Girls'Day - Mädchen-Zukunftstag. Warum gibt es den Girls'Day?

Für Schülerinnen bietet der jährliche Girls'Day die Chance, sich ganz konkret über handwerklich-technische und IT-Berufe sowie über naturwissenschaftlich-technische Studiengänge und Karrieren zu informieren und im persönlichen Kontakt mögliche Vorbehalte abzubauen. Der Tag ist häufig ein Schlüsselerlebnis in der Berufsorientierung

der Mädchen und trägt nachweislich zu einem positiven und realistischen Image der technischen Berufe bei. In Deutschland ist der Mädchen-Zukunftstag mittlerweile ein fester Baustein der Unternehmen und Organisationen in puncto Nachwuchssicherung. Mehr als ein Viertel der Betriebe, die sich häufiger am Girls'Day beteiligen, erhalten Bewerbungen ehemaliger Girls'Day-Teilnehmerinnen.

Der Girls'Day-Erklärfilm zeigt in eingängigen Bildern, was sich hinter dem Girls'Day - Mädchen-Zukunftstag verbirgt. Er erklärt in jugendlicher Manier, warum es für Mädchen und Unternehmen so sinnvoll ist, am Girls'Day teilzunehmen.

www.girls-day.de/Header/Erklaerfilm

2.2. Check's ab: Alkoholprävention

Was beeinflusst die Einstellung von Jugendlichen zum Thema Alkohol? Welche Standards sind für die Verbandsarbeit sinnvoll? Wie kann Jugendarbeit erfolgreich junge Menschen schützen und deren Risikokompetenz wirksam stärken?

Referent: Stephan Junghans, BJR
Termin: 18.4.2015 von 9:30-15:30 Uhr
Ort: Kreisjugendring Aschaffenburg
Anmeldung: info@kjr-aschaffenburg.de

3. Veranstaltungen

3.1. BEN – das Musical

BEN von dem Zwang erwachsen zu werden-Dramatisches Musical in zwei Akten Fünf junge Künstler aus Aschaffenburg kreieren ein eigenes Musical. Bereits eineinhalb Jahre vor der Uraufführung wird in der Kult - Uhr fleißig geplant, getextet, getanzt und komponiert - denn das Musical „BEN“ entspringt vollkommen aus eigener Feder. Die Zuschauer können sich auf den zehnjährigen Bücherwurm Ben, seine exzentrische Pflegemutter und deren trottelligen Ehemann, sowie fürsorgliche Büchereibesucher und die willensstarke Sozialarbeiterin Nina freuen, die ab Mai 2015 für acht Aufführungen auf der Bühne des JUKUZ zu sehen sind.

Der Kartenvorverkauf startet ab 30.03. während den üblichen Öffnungszeiten des Café
ABdate: Montag-Donnerstag von 12- 18 Uhr und Freitag von 11-14 Uhr

Erwachsene: 15 €

Schüler/Studenten/Ermäßigt: 12€ (Nachweis erforderlich)

3.2. Veranstaltungen im Ev. JUZ

Für ganz Spontane Menschen:

Am Freitag 27.2. ist von 19.30 Uhr – 22.00 Uhr die nächste Offene Bühne.

Reinkommen - Mitmachen - oder einfach nur zuschauen und die Vorstellung genießen!

Am 14.03. ist unser nächste JuZ in Concert.

Es geben sich die Bands The Morning Pints, Mind Blowing, Red Hill und Stolen Calendar auf unserer Bühne die Ehre. Einlass ist ab 19.00 Uhr und kostet 4,00 €. Das wird mit Sicherheit ein rockiger Abend. Karten gibt es schon jetzt direkt bei den Bands oder bei uns im Evangelischen Jugendzentrum.

Am Freitag den 06.03. startet ein neuer Versuch einen Brett- und

Kartenspielaabend bei uns zu etablieren. Von Klassikern bis ganz modernen Spielen haben wir einiges im Jugendzentrum und jeder kann auch von seinem Sortiment was mitbringen. Wir treffen uns im JuZ um 19.00 Uhr es sind alle Spielbegeisterten eingeladen zu kommen. Dann werden wir auch festlegen, wie es mit dem Spieleabend weiter geht.

3.3. Die Inklusion kommt – seid ihr bereit?

Ins Kino gehen für die Inklusion:

Der Themenabend der Lebenshilfe Aschaffenburg ist perfekt, um sich ohne viel Aufwand einfach mal mit dem Thema auseinanderzusetzen.

Mittwoch, 11. März um 19 Uhr

Zuerst seht ihr Euch einen guten Film im Kino an, danach hört ihr noch 10 Minuten zu:

Menschen mit und ohne Beeinträchtigung sprechen auf der Bühne über den Film. Mit dem Themenabend setzt sich die Lebenshilfe jedes Jahr dafür ein, Vorurteile und Barrieren abzubauen. Karten gibt's für reduzierte 5 € im Casino: www.casino-aschaffenburg.de
Ihr braucht mehr Infos oder habt Fragen?

0 60 21 / 30 68 13

Büro Freizeit, Begegnung, Bildung
Lebenshilfe Aschaffenburg e.V.



4. Fortbildungen

4.1. Fachtagung: Offene Kinder und Jugendarbeit - Alles neu?? Zusammenarbeit mit Verwaltung und Politik

Nach der letztjährigen Kommunalwahl haben in vielen Kommunen die Bürgermeister/innen und Stadt-/ Gemeinderäte, Jugendbeauftragte usw. gewechselt. Im Fokus der Tagung stehen die damit verbundenen Chancen, Potenziale, Stolpersteine und Grenzen in der Zusammenarbeit mit den (neuen) Vorgesetzten und (neuen) Gremien für die eigene Arbeit und Einrichtung.

Am Vormittag wird Winfried Pletzer vom Bayerischen Jugendring aus seiner Sicht als Referent für Kommunale Jugendarbeit und Jugendarbeit in Gemeinden referieren und wird dabei auch auf das Thema "eigenständige kommunale Jugendpolitik" eingehen und sicher wieder zur Diskussion anregen. Der Nachmittag startet mit dem ehemaligen Bürgermeister von Waldbüttelbrunn, Herrn Alfred Endres, der aus seiner reichhaltigen Erfahrung berichten wird, was eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit der OKJA ausmacht. Anschließend wird der kollegiale und fachliche Austausch zu den verschiedenen Aspekten zum Tagungsthema "Alles Neu?" in Kleingruppen ausgiebig Raum erhalten.

Termin: 02. März 2015

Ort: Jugendbildungsstätte Unterfranken, Berner Str. 1 4, 97084 Würzburg

Veranstalter: Bezirksjugendring Unterfranken

Tel. : 0931 /60060500, Fax: 0931 /60060550

E-Mail: bezjr@jugend-unterfranken.de

4.2 Grundlagen-Fortbildungen: Aktive Medienarbeit mit Jugendlichen

Die Jugendbildungsstätte Waldmünchen bietet für Jugendleiter ab 15 Jahren und für Pädagogen Grundlagenfortbildungen zur aktiven Medienarbeit mit Kindern und Jugendlichen an. An drei Wochenenden lernen die Teilnehmer, wie sie zusammen mit Kindern und Jugendlichen Kurzfilme und Audio-Beiträge produzieren und wie sie die digitale Fotografie kreativ für ihre pädagogische Arbeit nutzen können: Foto Basics (17.-19.04.2015), Video Basics (22.-24.01.2016), Radio Basics (11.-13.03.2016) und im Herbst 2015 gibt es zwischendurch noch einen Aufbaukurs „Praktische Medienarbeit mit dem Tablet-PC“ (23.-25.10.2015).

Vorkenntnisse im Umgang mit Audiorekorder, Videokamera und Schnittprogramm sind nicht nötig. Diese Fortbildungen werden in Kooperationen mit dem Bezirksjugendring Oberpfalz und dem JFF München (Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis) angeboten und aus Mitteln des Bayerischen Jugendrings (BJR) gefördert. Der Teilnahmebeitrag für Unterkunft, Verpflegung, Gerätemiete und Seminarprogramm beläuft sich pro Wochenende auf 100 Euro, ermäßigt 85 Euro. Informationen und Anmeldung (bitte bis jeweils zwei Wochen vorher – auch für einzelne Kurse möglich) bei der Jugendbildungsstätte Waldmünchen, Telefon 09972/9414-14, E-Mail anmeldung@jugendbildungsstaette.org, www.jugendbildungsstaette.org.

5. Literatur/Material

5.1. Video: WIR ALLE FÜR DICH!

Die Belastungen der vielen Menschen, die aus ihren Heimatländern flüchten müssen, ist eine Problematik, mit der wir uns alle auseinandersetzen haben. Kurz vor Weihnachten ist der Video-Clip „WIR ALLE FÜR DICH“ fertiggestellt worden, den junge Frauen und Männer unterschiedlicher Nationalitäten, mit und ohne Behinderung gemeinsam mit Zartbitter im Rahmen des Modellprojektes „sichere-orte-schaffen“ produziert haben. U. a. haben auch eine junge Bewohnerin und ein junger Bewohner aus Flüchtlingsheimen mitgewirkt. Nun möchte zartbitter auf das Video hinweisen und sich darüber sehr freuen, wenn viele Menschen das bei Youtube eingestellte Video anklicken und downloaden –



https://www.youtube.com/watch?v=Yjdym-dU_jI.

5.2. Dossier Salafismus

Woran glauben Salafisten? Wie wurden sie zu Radikalen? Und wie sollten wir der Bedrohung begegnen? Angebote der bpb zum Thema Salafismus auf einen Blick.

<http://www.bpb.de/198589>

5.3. Webdocumentary "Auschwitz heute"

Auschwitz - Ort und Symbol der nationalsozialistischen Vernichtungsmaschinerie. Der Name der südpolnischen Stadt steht für den millionenfachen Mord an Juden, Sinti und Roma und Menschen, die nach der NS-Rassenideologie nicht zur "Volksgemeinschaft" gehörten. Anlässlich des 70 Jahrestages zur Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz hat die preisgekrönte Agentur für digitales Storytelling Bombay Flying Club im Auftrag der bpb eine mehrsprachige Webdocumentary umgesetzt. Grundlage sind Fotos von Martin Blume, der seit Jahren am ehemaligen Konzentrationslager Auschwitz an einer Fotografie-Serie arbeitet.

<http://www.bpb.de/auschwitz-heute>

6. Stellenangebote

BJR sucht Projektmitarbeiter/-in Schulbezogene Jugendarbeit

Der BJR sucht zum 1. April oder 1. Mai eine/n Projektmitarbeiter/-in Fachberatung "Schulbezogene Jugendarbeit" für 30 Wochenstunden, befristet auf die Laufzeit des Projekts....[Stellenausschreibung](#)

HERAUSGEBER des Newletters:

Jugendinformationsstelle Café ABdate

eine Einrichtung des Stadtjugendrings Aschaffenburg

Kirchhofweg 2 (im JUKUZ)

63739 Aschaffenburg Tel. 06021 – 21 87 61

www.cafe-abdate.de

Haftungshinweis:

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.